



Team-Meeting: Neun von zehn Kanzleien berichten über eine hohe Arbeitslast.

Branchenstudie

Steuerprofis unter Druck

Gesetzliche Anforderungen an Steuerberater und Wirtschaftsprüfer nehmen zu, auch der Wettbewerb um Talente verschärft sich. Das Institut SWI Finance hat die besten Kanzleien ermittelt.

Jan Wittenbrink Köln

Erst sollten sie Ende Oktober vorliegen. Dann wurde die Frist auf Ende Januar verschoben. Doch auch bis zum 31. Januar sind in den Finanzämtern Nordrhein-Westfalens nur 70 Prozent der angeforderten Grundsteuerklärungen eingegangen.

Das von der Bundesregierung 2019 auf den Weg gebrachte Grundsteuer-Reformgesetz soll die Besteuerung von Immobilien ab 2025 eigentlich einfacher und fairer machen. Statt mit veralteten Einheitswerten wird künftig mit der realen Wertentwicklung gerechnet.

Das sich in den Kanzleien die Aufträge stapeln, bestätigt eine Studie des Hamburger Instituts SWI Finance. Im Auftrag des Handelsblatts hat es fast 5000 Steuerberater und Wirtschaftsprüfer online zu Herausforderungen für die Branche befragt.

Reform als große Herausforderung genannt. Das Problem: Der Ansturm auf die Kanzleien ist mit Abgabe der Erklärungen nicht vorbei. „Einsprüche und die Prüfung der Bescheide bleiben noch mindestens die nächsten zwei Jahre hochrelevant“, sagt SWI-Geschäftsführer Marcus Schad.

Bußgelder drohen

Generell sind etwa 70 Prozent der Teilnehmer der Ansicht, dass das deutsche Steuerrecht immer komplizierter wird. „Trotz anderweitiger Ankündigungen aus der Politik gibt es keinen Hinweis auf eine Trendumkehr“, sagt Schad. Nur 24 Prozent glauben, ihre Mandanten in allen Lebenslagen rechtssicher beraten zu können.

Durchblick und Know-how sind also gefragt. SWI hat in der Studie auch die besten Steuerberater und Wirtschaftsprüfer Deutschlands ermittelt. Dazu mussten die Teilnehmer Fragen zu ihren Fachbereichen beantworten.

Kleine Kanzleien, die den Anforderungen nicht gewachsen sind, geben vermehrt auf, was die Zahl der Mandate und die Arbeitsbelastung für die verbliebenen erhöht.



Die Methodik

Die Studie Das Hamburger Analyseinstitut SWI Finance hat für das Handelsblatt Deutschlands Top-Steuerberater und Top-Wirtschaftsprüfer 2023 ermittelt. Das Testdesign entstand in Kooperation mit der Wirtschaftskanzlei Buschmann Partnerschaft.

Das Ergebnis Ausgezeichnet wurden Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, die mehr als 70 Prozent der möglichen Punkte erreichten. Auch die benötigte Antwortzeit bei Fachfragen wurde gewertet.

Image Images/ingimage

Deutschlands beste Steuerberater 2023

605 ausgezeichnete Kanzleien von 4.208 Studienteilnehmern

Fortsetzung auf Seite 32

Table with 2 columns: Ort, Kanzlei. Lists top firms in various cities like Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt, etc.

Table with 2 columns: Ort, Kanzlei. Lists top firms in various cities like Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt, etc.

Table with 2 columns: Ort, Kanzlei. Lists top firms in various cities like Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt, etc.

Table with 2 columns: Ort, Kanzlei. Lists top firms in various cities like Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt, etc.

Deutschlands beste Steuerberater 2023

605 ausgezeichnete Kanzleien von 4.208 Studienteilnehmern

Fortsetzung von Seite 31

Ort	Kanzlei
Postleitzahlgebiet: 5	
Leverkusen	Stephan Weigelt van Dornick Hendricks Deimel Partnerschaft
Lippstadt	Deimel Partnerschaft
Mainz	Reiter Partnerschaft Taxolut
Montabaur	Dr. Steudter Weber & Partner
Mülheim-Kärlich	Garrn & Nett
Neuwied	Kanzlei Jungblut
Nierstein	Sonja Eck
Oelde	Tippkemper Dirkmann
Pulheim	Capsivera Steuerberatung Horst
Ransbach-Baumbach	Dr. Steudter & Partner
Rhaunen	Dr. Benzel & Partner
Rüdesheim	Patrick Weber
Schmallenberg	Johannes Schmidt
Wesseling	Prinz & Müller
Wirges	HSP Steuer Heibel und Partner
Witten	Volker Stienemann
Wittlich	Ritter & Partner
Postleitzahlgebiet: 6	
Aschaf.	BVWM Berberich Volk Wengert Mücke fenburg Solvetax Sven Vockert Dienes + Weiß
Bad Dürkheim	HJS GmbH
Bensheim	Marcel Dietz
Bruchköbel	Marcel Dietz
Darmstadt	HSP STEUER Strategie & Service Intaxes Schmidt & Partner
Diez	Schmidt & Partner
Dillingen	Ullrich, Kraus & Partner
Dreieich	Argus
Dreieich	Argus International
Eschborn	Sidekick
Florstadt	Logos
Frankfurt am Main	Benefitax Andreas Fertig Bernd Rumpf Bieber Steuerberatung Edelmann & Partner Gertrud Biller Hofmann Klafsky & Fertig LPA-GGV Grützmacher Gravert Viegener Prof. Dr. K. Schwantag, Dr. P. Kraushaar Prüfungs- und Treuhand GmbH RGT Treuhand
Gedern	Albus & Spielmann RGT Treuhand
Glauburg	Thomas Lichtenthaler
Groß-Bieberau	Andreas Görlich
Groß-Gerau	DBB Data Dr. Keil & Kollegen
Hasselroth/Neuenhasslau	Verucon
Heidelberg	Dostal & Rettig Tobias Staat
Heusenstamm	Dr. Sabel & Partner
Hockenheim	Tobias Bohn
Kronberg	Pauly Steuerberatung
Ladenburg	Steuerkanzlei Auxilia
Limburg a.d. Lahn	WM Treuhand
Ludwigshafen	Renner Steuerberatung
Mannheim	ANDERS Colling Steuerkanzlei Daniela Kunschke Kirschner Steuerberater Lange + Co.
Mömlingen	David Wenzel
Neulußheim	Patrick Baumann
Offenbach am Main	Jürgen Cramer
Ramstein-Miesenbach	RFP Steuerberatung
Rimbach	ACO Treuhand
Saarbrücken	Die Wirtschaftsberater Dr. Friedbert Maier Förderer, Keil & Partner
Speyer	Agatha Wirtschaftstreuhand BKB GmbH

HANDELSBLATT

© Handelsblatt Media Group GmbH & Co. KG. Alle Rechte vorbehalten. Zum Erwerb weitergehender Rechte wenden Sie sich bitte an nutzungsrechte@handelsblattgroup.com

Ort	Kanzlei
Reutlingen	RWT Pfaff und Dittrich Sachsenheim Grimm & Partner Schramberg Mayer Kohler + Partner Seelbach Himmelsbach & Streif Sindelfingen HWS Sindelfingen Sinsheim Seeker Bauer Lutz St. Georgen Welzer & Partner Stuttgart Bäuerle Steuerberatung Böbenecker Steuerberater DFFK Kröller + Partner Hohlweck + Partner HWS GmbH HWS Lutz Kanzlei Maier - Dr. Maier & Kotschner Kelm, Mattern, Steffen & Partner Kerstin Goetz Klaus Elsenheimer Kruse & Partner Möhrle Wandel Knieß Kneissl PKF Wulf EMP RTS Steuerberatung Streit & Albert Welzer & Partner Wirtschaftstreuhand Trochترف./Mägerkingen³ Steuerkanzlei Stahlecker Trossingen Lerner Lachenmaier & Partner Tübingen HWS Tübingen Tuttlingen Schwarz & Partner Villingen- Lerner Lachenmaier & Partner Schweningen Welzer & Partner Waiblingen Heiko Löffler Waldbronn Andreas Pjero Wannweil Kanzlei Rambow Wehingen Sieger AG Weil am Rhein Meier + Kröhnke Zell am Harmersbach Hecht + Friedemann Zell unter Aichelberg Hofmann & Partner Postleitzahlgebiet: 8 Augsburg AWI Treuhand HBS Hielscher Besser Dr. Stinglwagner Helmut Käsmayr Hielscher & Besser HLB Augsburg Schwaben PKF Wulf Engelhardt SWMP Bernau am Chiemsee SLBW Biberach an der Riß Kanzlei Kaufmann Roland Voltenuer Kanzlei Engesser Burgau HBplus Burgau Dingolfing Hölzl-Orwat Erbach Wild & Partner Füssen KM Strategie Geretsried JMS Partner Gerstetten Feil Steuerberater Gilching Industrieommerz-Treuhand Gundelfingen Joachim Matheis Haunsheim Advotax Malisi-Liebrucks Heidenheim Heiko Brand Möglingen Anton Bauer Holzkirchen Münchow Treuhand Ichenhausen Yvonne Späth Illertissen HWS RID Ingolstadt Steuerkanzlei Gladbach Jülich ETL Frings & Kollegen Kempten Tronsberg Wild Kissing Steuerkanzlei Schübli Landshut Steuerkanzlei Blieninger Leutkirch im Allgäu Grieser & Gutacker Memmingen Menz & Partner Mittenwald Dr. Schauer und Margraf Moosburg a. d. Isar Sebastian Maier Mühldorf Plininger & Partner München A.L.B. Leitl ABG Allgem. Beratung und Treuhand Acconsis

1) ... & Partner; 2) Clostermann Wiedöer Teckentruo Pietsch; 3) Trochترفinoen/Mäerkinöen • Quelle: SWI Finance

Informationstechnik

Mandanten beraten mit ChatGPT

Steuerkanzleien sind bei der Digitalisierung gut vorangekommen. Künstliche Intelligenz ist schon an vielen Orten im Einsatz. Allerdings bremst der Datenschutz an einigen Stellen.

Andreas Schulte Köln

Wer in diesen Tagen die Webseiten von Steuerkanzleien studiert, findet unter aktuellen Texten mitunter eine recht neue Quellenangabe. „Erstellt mithilfe von ChatGPT“, steht zum Beispiel unter einfachen Urteilsanmerkungen oder Mitteilungen der Berater an ihre Mandanten. Seit Mitte März ist die jüngste Version GPT-4 der Künstlichen Intelligenz (KI) des amerikanischen Unternehmens OpenAI verfügbar. Eine wachsende Zahl von Kanzleien nutzt die weitgehend automatisierte Texterstellung – oder bereitet dies vor. „Unser Online-seminar zur Einführung in die Arbeit mit ChatGPT ist äußerst stark nachgefragt“, sagt Frederic Schürmann, Geschäftsführer des IFU-Instituts für Unternehmensführung in Bonn, das unter anderem Weiterbildungen für Steuerberater anbietet.

Die technische Basis für den KI-Einsatz haben viele Steuerberater in den vergangenen Jahren gelegt. „Unser Berufsstand ist in Sachen Digitalisierung sehr weit“, sagt Gero Hagemeister, Präsident des Steuerberaterverbands Köln und Vizepräsident des

Deutschen Steuerberaterverbands. Eine Umfrage zur Studie „Deutschlands beste Steuerberater 2023“ von SWI Finance belegt die Einschätzung. Danach ist die Nutzung von IT weiter vorangeschritten. 74,2 Prozent der Kanzleien arbeiten laut Erhebung mittlerweile weitgehend papierlos und 76,5 Prozent haben digitale Schnittstellen für die Kommunikation mit Mandanten eingerichtet.

Wie gut die Mehrzahl der Steuerberater ihre digitalen Prozesse im Griff hat, zeigt eine Umfrage des IT-Dienstleisters Datax unter knapp 700 Kanzleien. Danach ist es mehr als der Hälfte von ihnen gelungen, Digitalisierungsprojekte erfolgreich abzuschließen. Nur 26 Prozent berichten von deutlichen Verzögerungen bei solchen Vorhaben.

Die Einführung von Künstlicher Intelligenz stellt keine allzu große Hürde dar. Denn die ersten Schritte sind vergleichsweise wenig aufwendig. IFU-Geschäftsführer Schürmann nennt als Beispiel einen Text mit dem Titel „Welche Neuerungen im Steuerrecht erwarten Mandanten zum Jahreswechsel?“ Diesen verfasse eine KI-Anwendung „bereits weitestgehend selbststän-

dig“. Es brauche nur noch eine fachliche Endkontrolle. Grundsätzlich sei es möglich, mit KI etwa die Hälfte der üblichen Zeit für eine solche Aufgabe einzusparen. Zudem kann intelligente Software die Beschäftigten der Kanzleien bei Recherchen entlasten – indem sie beispielsweise alle Urteile zur Bewertung von Immobilien zusammenträgt.

Zugriff auf Datenbanken

Auch als Chat-Tool könnte KI unterstützen – etwa wenn Mandanten anrufen, um einen Termin für eine Vorauszahlung sowie deren Höhe zu erfragen. Darauf kann ein solches Programm antworten, wenn es Zugang zur passenden Datenbasis hat. „KI entfaltet erst dann ihre volle Wirkung, wenn sie in die IT-Systeme der Kanzlei wie Datenbanken, Office- oder E-Mail-Programme integriert wird“, sagt Schürmann.

Doch genau hier können sich noch rechtliche Probleme ergeben. Denn ChatGPT-Anbieter OpenAI behält sich vor, eingeebnete Informationen zu speichern und zu nutzen. „Ich rate daher davon ab, sensible Daten einzugeben“, sagt Schürmann.

Deutschlands beste Wirtschaftsprüfer 2023

113 ausgezeichnete Kanzleien von 825 Studienteilnehmern

Ort	Kanzlei
Postleitzahlgebiet: 0	
Halle	WRT Revision und Treuhand
Postleitzahlgebiet: 1	
Berlin	Andreesen Wirtschaftsprüfer Ecovis Wagemann + Partner
Potsdam	Brandenburgische Revisionsgesellschaft Dr. Knabe
Schwerin	Höftmann & Partner
Postleitzahlgebiet: 2	
Bremen	Ohse Meyer Goertz
Hamburg	AC Christes & Partner Egido Steuerberatung LNW Langusch Niethammer Warnke NBS Partners Treuhandgesellschaft Höinig RBB Büchl & Partner EPG AG
Kiel	RBB Büchl & Partner
Oyten	EPG AG
Postleitzahlgebiet: 3	
Bielefeld	HLB Dr. Stückmann und Partner HRP von Hollen, Rott und Partner
Dillenburg	Dr. Schlappig + Partner
Garbsen	Agon
Gütersloh	Taxnavigator
Kassel	Fact Wirtschaftsprüfung Strecker, Berger + Partner Zahlmann Klose Nolting Wortmann & Partner
Löhne	Zahlmann Klose Nolting
Rheda-Wiedenbrück	Wortmann & Partner
Postleitzahlgebiet: 4	
Bochum	Zeprum Dr. Adamsen
Dortmund	Husemann & Partner
Duisburg	Moore Rhein-Ruhr NRT Niederrheinische Treuhand
Düsseldorf	Bergers Partner Ecovis KSO Malenke Wirtschaftsprüfung Moore Rhein-Ruhr Quadrilog KBHT Salker & Partner Dücker & Partner Hegemann, Lawitzke & Partner

HANDELSBLATT

© Handelsblatt Media Group GmbH & Co. KG. Alle Rechte vorbehalten. Zum Erwerb weitergehender Rechte wenden Sie sich bitte an nutzungsrechte@handelsblattgroup.com

Ort	Kanzlei
Ludwigsburg	JSK Jörg Schneider und Kollegen
Pforzheim	Dr. Schmitt Klumpp Partner GKM Glück Kock Mäschke HWS Cordes
Reutlingen	HWS Reutlingen RWT
Seelbach	Himmelsbach & Streif
Sindelfingen	KMZ Kullen Müller Zinser
Singen	Wengert AG
Stuttgart	HWS Kanzlei Maier - Dr. Maier & Kotschner RWT Wirtschaftstreuhand
Trossingen	Lerner Lachenmaier & Partner
Villingen-Schwenningen	Lerner Lachenmaier & Partner
Postleitzahlgebiet: 8	
Augsburg	AWI Treuhand R&B Revision und Beratung SWMP
Biberach	Schirmer Treuhand
Geretsried	JMS Partner
Leutkirch im Allgäu	Grieser & Gutacker
Mühldorf	Plininger & Partner
München	Dr. Heudorfer und Partner GKM Glück Kock Mäschke Holger Kock Intaria Linn Goppold Treuhand Nils Klaube Radinger GmbH Streit & Albert Wirtschaftstreuhand
Oberstdorf	Valor
Ravensburg	WMS Müssig Sauter
Ulm	HWS Ulm Waiblinger Partnerschaft
Postleitzahlgebiet: 9	
Ansbach	Gundermann & Partner
Nürnberg	Gundermann & Partner Kanzlei Warnick Franken-Treuhand
Würzburg	Franken-Treuhand

WP = Wirtschaftsprüfer/in • Quelle: SWI Finance